

- 1 RECHTES VORDERTEIL A, B
- 2 LINKES MITTLERES VORDERTEIL A, B
- 3 LINKES VORDERTEIL A, B
- 4 SEITLICHES VORDERTEIL A, B
- 5 PASPEL A, B
- 6 TASCHE A, B
- 7 OBERES RÜCKENTEIL A, B
- 8 MITTLERES RÜCKENTEIL A, B
- 9 UNTERES RÜCKENTEIL A, B
- 10 SEITLICHES RÜCKENTEIL A, B
- 11 KRAGEN A, B
- 12 RECHTER VORDERER BELEG A, B
- 13 LINKER VORDERER BELEG A, B
- 14 OBERÄRMEL A, B
- 15 UNTERÄRMEL A, B
- 16 KAPUZE RÜCKENTEIL B
- 17 KAPUZE SEITENTEIL B

KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES									
	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite	78	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taille	58	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüfte	83	85	88	92	97	102	107	112	117	122
Rücken - Hals zu Taille	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTEILS	INNENSEITE DES SCHNITTEILS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-----------------------------	----------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
 * = MIT UMBRUCH
 ** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

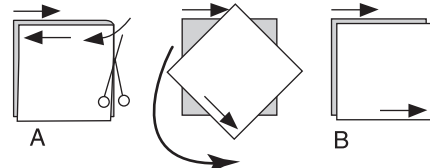
FADENLAUF—Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG—Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH—Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH**—Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH—Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

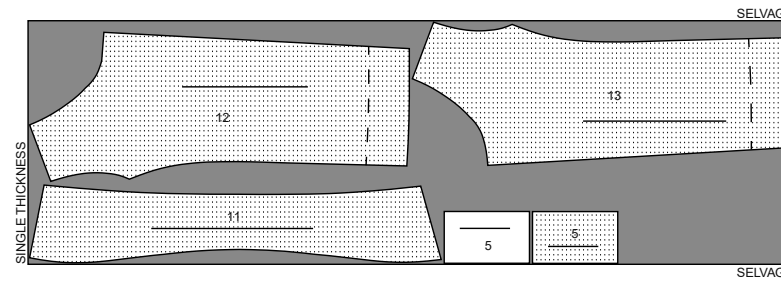
HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

EINLAGE A, B

SCHNITT-TEILE: 5 11 12 13

HINWEIS: GESTRICHelte LINIEN AUF DEM PAPIERSCHNITT IN DEN ZUSCHNEIDE-LAYOUTS ZEIGEN DIE SCHNITTLINIE FÜR DIE KÜRZERE LÄNGE.

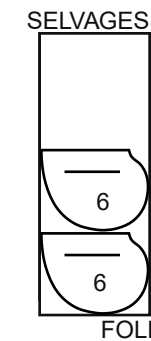
20" (51CM)
AG



FUTTER A, B

SCHNITT-TEIL: 6

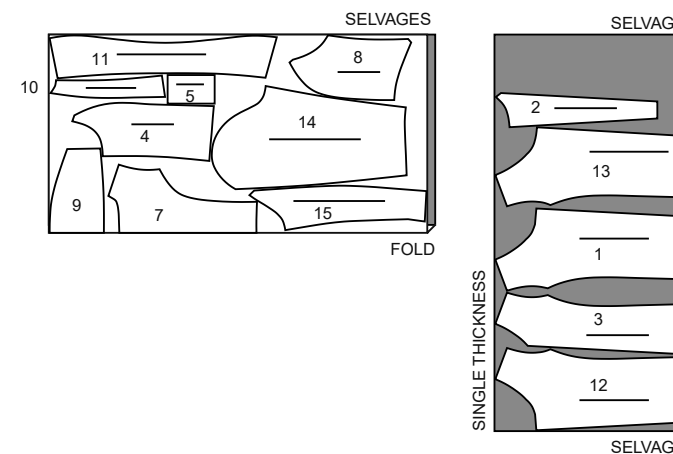
45" (115 cm) **
AG



JACKE A

SCHNITT-TEILE: 1 2 3 4 5 7 8 9 10 11 12 13 14 15

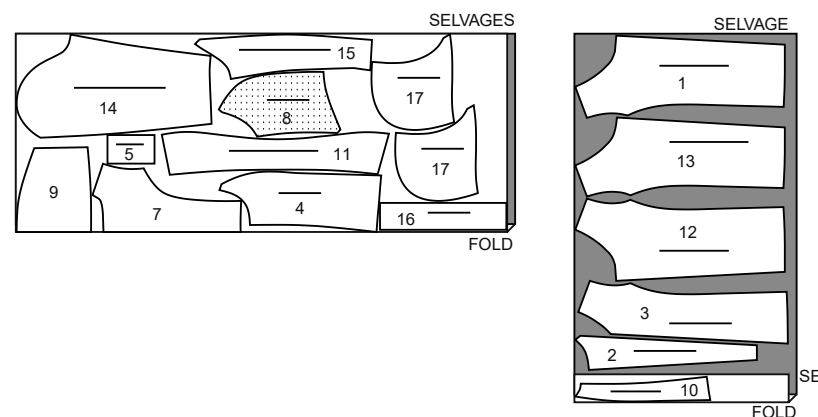
60" (150 cm) *
AG



JACKE B

SCHNITT-TEILE: 1 2 3 4 5 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17

60" (150 cm) *
AG



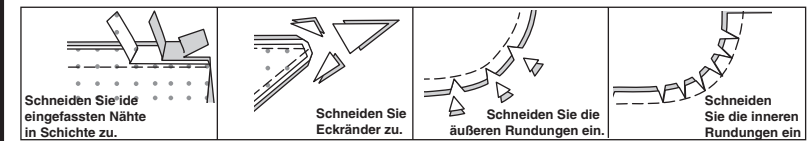
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackenschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

ABSTEPPEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierbei den Nähfuß als Führungsabstand oder den Abstand gemäß Anleitung verwenden.

JACKE A, B

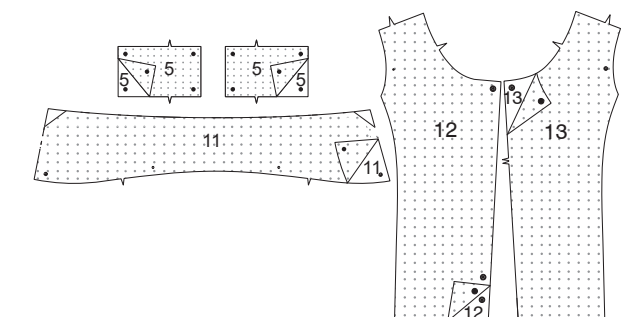
HINWEIS: Ein Obertransportfuß wird empfohlen. Testen Sie auf einem Reststück Stoff die optimale Abstepp-Breite für Ihren Stoff aus. Wir haben 1,3 cm für **Modell A** und 1 cm für **Modell B** verwendet.

TIPP: Für einen noch plastischeren Absteppereffekt eine Topstitch-Nadel und doppelt gelegtes Garn verwenden (einfache Garndicke als Unterfaden). Die optimale Stichlänge ausprobieren - wir haben Länge 4.0 für **Modell A** verwendet.

EINLAGE

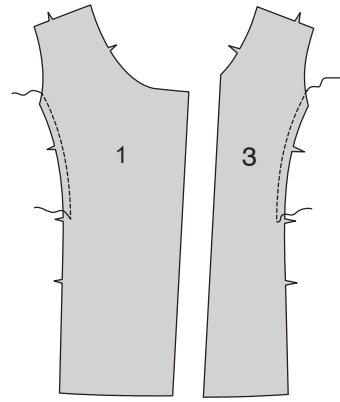
1. Die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zurückschneiden. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

TIPP: Testen Sie an Ihrem Stoff, ob Einlage verwendet werden sollte und welche Stärke.

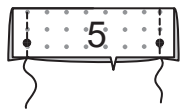


VORDERTEIL UND TASCHE

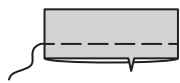
2. Die seitliche vordere Kante des RECHTEN VORDERTEILS (1) und des LINKEN VORDERTEILS (3) von der Oberkante bis zum mittleren Passzeichen mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



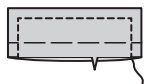
3. RECHTS auf rechts die PASPEL (5) entlang der Faltlinie falten, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Enden steppen; Nahtzugaben zurückschneiden.



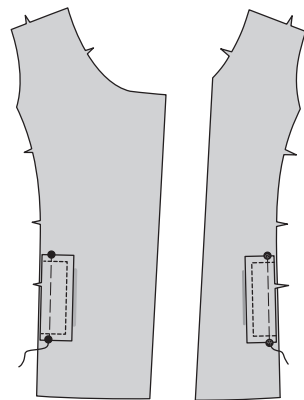
4. Paspel auf rechts wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften.



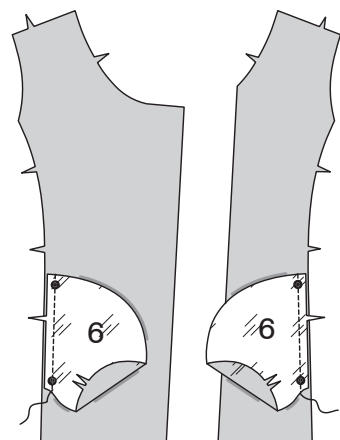
5. Die Paspel **ABSTEPPEN**, dabei die Schnittkanten nicht mitfassen.



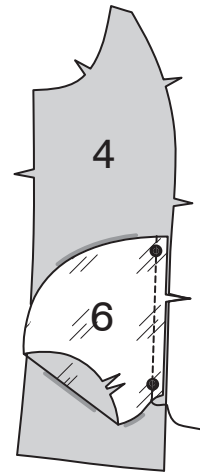
6. RECHTS auf rechts die Paspel auf die seitliche Vorderkante des rechten und linken Vorderteils aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils aufeinander; heften.



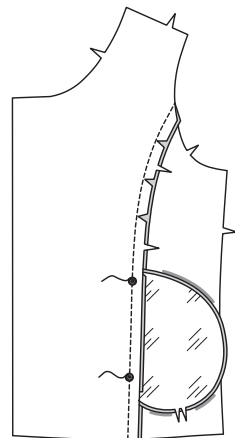
7. Je eine TASCHE (6) auf die Vorderteile entlang der seitlichen Vorderkante aufsteppen, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Nahtzugaben in die Tasche bügeln.



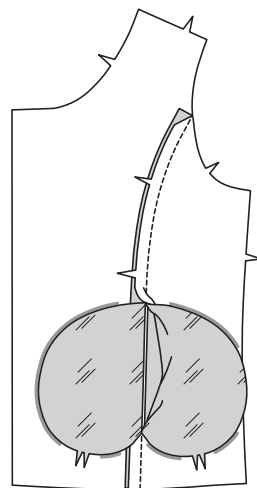
8. Je eine verbleibende Tasche auf die Seiten der SEITLICHEN VORDERTEILE (4) aufsteppen, die Passzeichen und Punkte treffen aufeinander. Nahtzugaben in die Tasche bügeln.



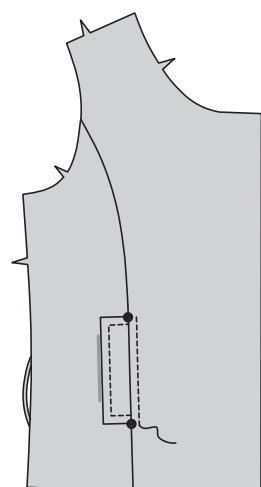
9. Vorderteil RECHTS auf rechts auf das seitliche Vorderteil aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen aufeinander. Steppen, dabei nicht zwischen den Punkten steppen, das Vorderteil, wo nötig, einschneiden.



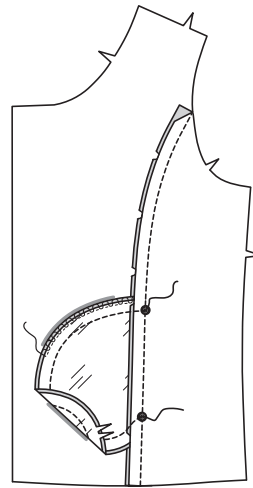
10. Nahtzugaben ins Vorderteil bügeln, die Taschen entlang der Nahtlinien ins Vorderteil legen, die Paspeln zum seitlichen Vorderteil. Bügeln.



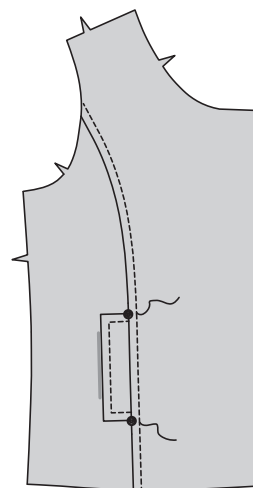
11. Die vordere Taschenöffnungskante zwischen den Punkten **ABSTEPPEN**, dabei die seitliche vordere Tasche nicht mitfassen.



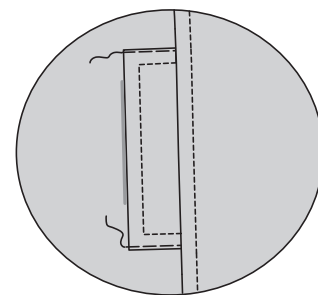
12. Die Taschenkanten auf die seitlichen vorderen Nähte steppen. Um die Taschenkanten herum mit der Overlock versäubern.



13. Die restliche seitliche vordere Naht wie gezeigt **ABSTEPPEN**, dabei diese Naht mit der vorherigen Naht an den Punkten verbinden.

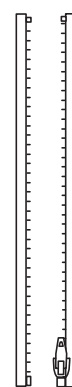


14. Die Enden der Paspel durch alle Lagen heften.

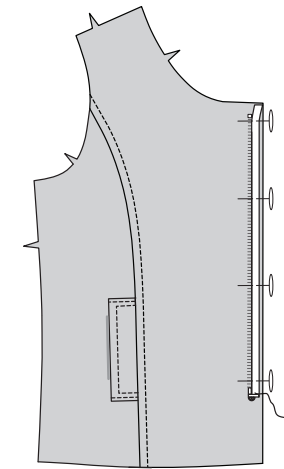


REISSVERSCHLUSS

15. Reißverschlusssteile separieren.

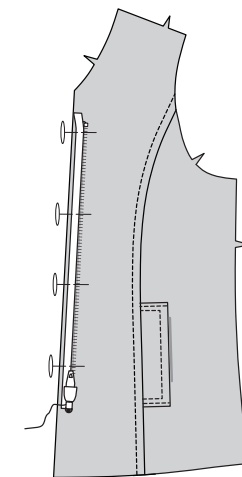


16. Von außen die rechte Seite des Reißverschlusses (Seite ohne Schieber) auf die rechte vordere Öffnungskante rechts auf rechts aufstecken, die Reißverschlusszähnen liegen gerade über der 1,5 cm Nahtlinie und der untere Stopper sitzt am unteren Punkt. Reißverschlussband am unteren großen Punkt einschlagen und am Ende heften. Das obere Ende des Reißverschlussbands am oberen großen Punkt auslaufen lassen.



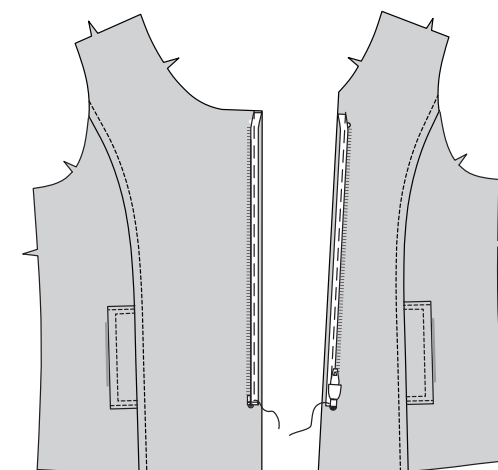
17. Die linke Seite des Reißverschlusses (Seite mit Schieber) ebenso auf die linke vordere Öffnungskante aufstecken.

TIPP: Rechtes und links Vorderteil aneinander halten, um die korrekte Position des Reißverschlusses zu überprüfen - die Saumkanten sollten bündig sein.



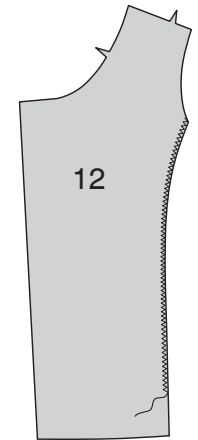
18. Mit dem Reißverschlussfuß den Reißverschluss heften. Den Schieber dabei aus dem Weg schieben.

TIPP: Nahe der Reißverschlusszähnen heften, jedoch nicht zu nah, das finale Steppen verwendet die Heftnaht als Führung und diese finale Naht sollte nahe der Zähnen sitzen.

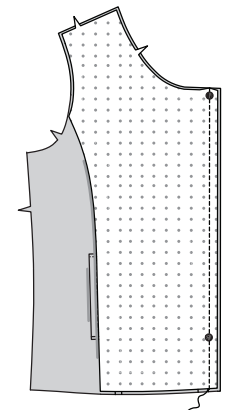


VORDERER BELEG

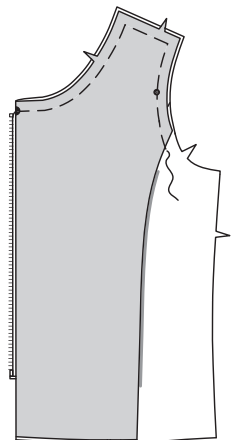
RECHTES VORDERTEIL
19. Die Innenkante des RECHTEN VORDEREN BELEGS (12) mit Zickzack oder Kantenstich **VERSÄUBERN**.



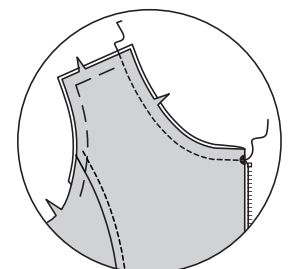
20. Beleg RECHTS auf rechts auf das rechte Vorderteil aufstecken, die Punkte treffen aufeinander. Die Vorderkante steppen, dabei innerhalb der Heftnaht knappkantig zum Reißverschluss steppen und einen Reißverschlussfuß verwenden. Nahtzugaben zurückschneiden, dabei NICHT ins Reißverschlussband schneiden.



21. Beleg nach innen legen, die Reißverschlusszähnen nach außen; bügeln. Den Beleg an den Ausschnitt-, Schulter- und Armausschnittkanten heften, die Passzeichen, Mitten und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander.

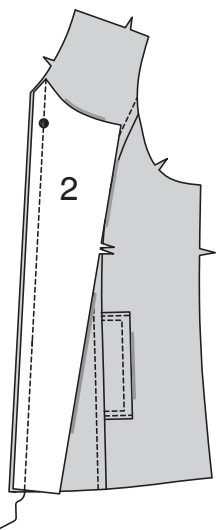


22. Die Ausschnittkante des rechten Vorderteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren, dabei am Punkt enden.

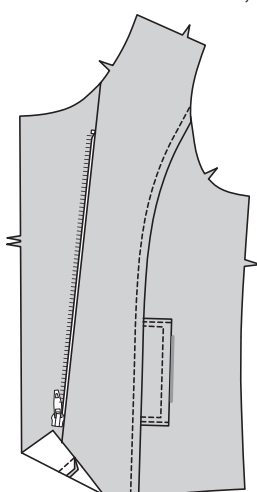


LINKES VORDERTEIL

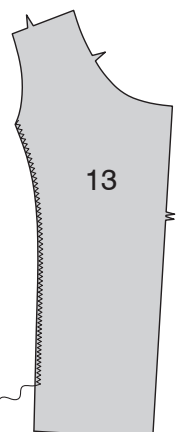
23. Das LINKE MITTLERE VORDERTEIL (2) RECHTS auf rechts auf das linke Vorderteil aufstecken, die Punkte treffen aufeinander. Die Vorderkante steppen, dabei innerhalb der Heftnaht knappkantig zum Reißverschluss steppen und einen Reißverschlussfuß verwenden. Nahtzugaben zurückschneiden, dabei NICHT ins Reißverschlussband schneiden.



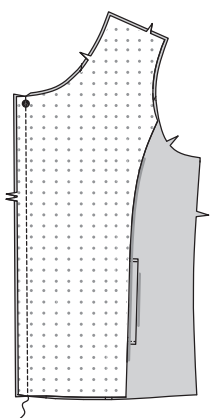
24. Das linke mittlere Vorderteil nach außen wenden, die Nahtzugaben zur linken Seite legen, die Reißverschlusszähnen zum Vorderteil; bügeln.



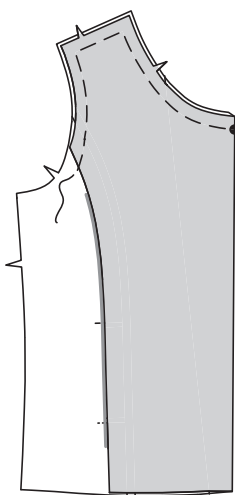
25. Die Innenkante des LINKEN VORDEREN BELEGS (13) mit Zickzack oder Kantenstich **VERSÄUBERN**.



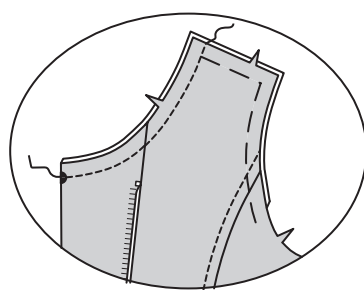
26. Den Beleg RECHTS auf rechts auf das linke Vorderteil aufstecken, die Passzeichen, Mitten und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Vorderkante steppen; Nahtzugaben zurückschneiden.



27. Beleg nach innen legen; bügeln. Den Beleg an den Ausschnitt-, Schulter- und Armausschnittkanten heften, die Passzeichen, Mitten und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander.

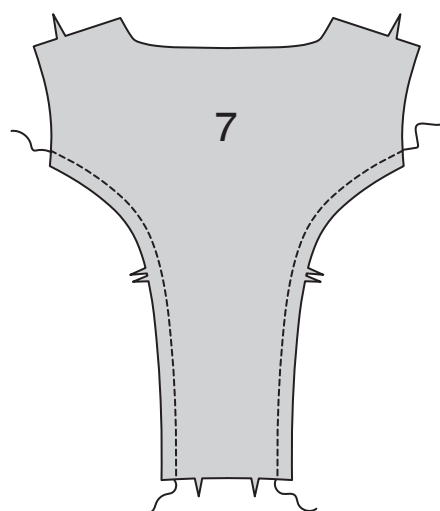


28. Die Ausschnittkante des linken Vorderteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren, am Punkt enden.

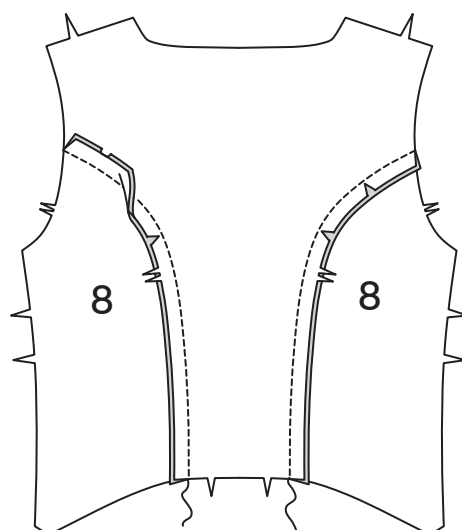


RÜCKENTEIL

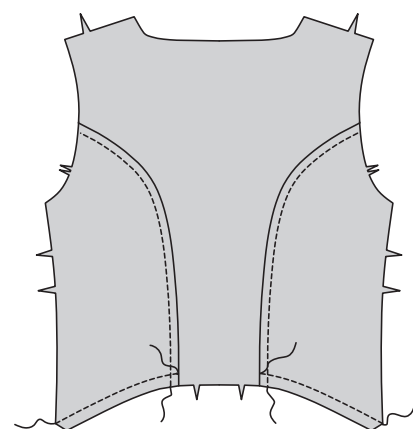
29. Die seitlichen rückwärtigen Kanten des OBEREN RÜCKENTEILS (7) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



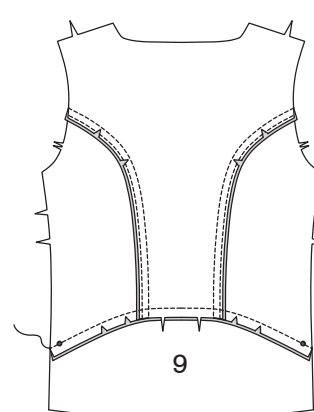
30. Das MITTLERE RÜCKENTEIL (8) auf die seitlichen rückwärtigen Kanten des oberen Rückenteils aufstecken, das obere Rückenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen. Nahtzugaben ins mittlere Rückenteil bügeln.



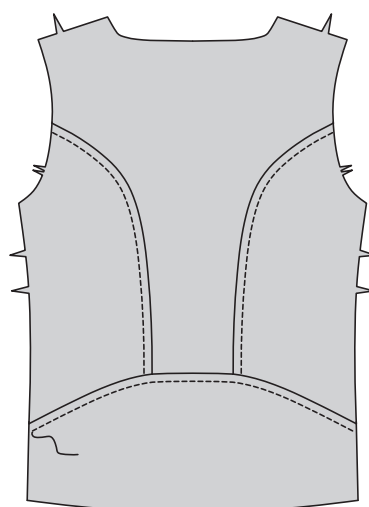
31. Die mittleren Rückenteile **ABSTEPPEN**. Die Unterkante des mittleren Rückenteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



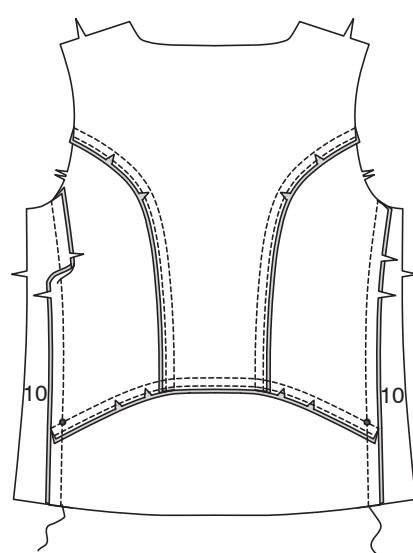
32. Das UNTERE RÜCKENTEIL (9) auf die Unterkante des oberen/mittleren Rückenteils aufstecken, die Passzeichen, Mitten und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, das mittlere Rückenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen. Nahtzugaben ins untere Rückenteil bügeln.



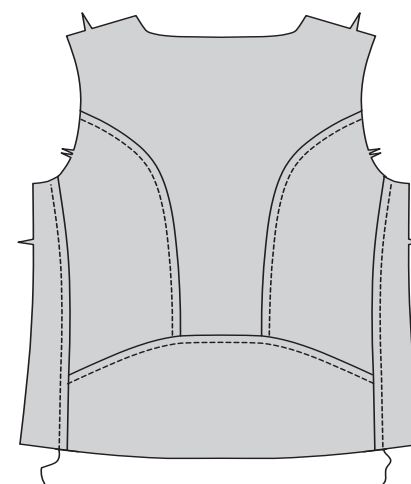
33. Das untere Rückenteil **ABSTEPPEN**.



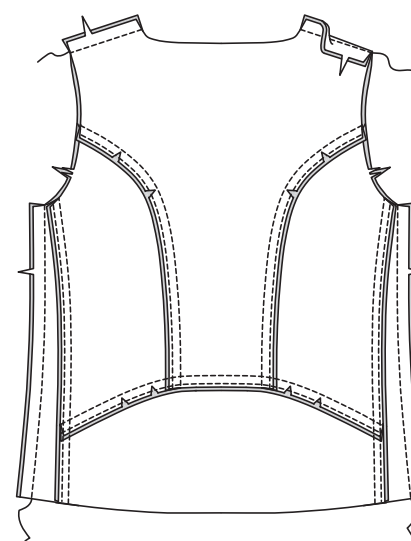
34. Das SEITLICHE RÜCKENTEIL (10) auf die Seitenkanten des Rückenteils aufsteppen, die Passzeichen und Punkte treffen entsprechend aufeinander. Die Nahtzugaben ins seitliche Rückenteil bügeln.



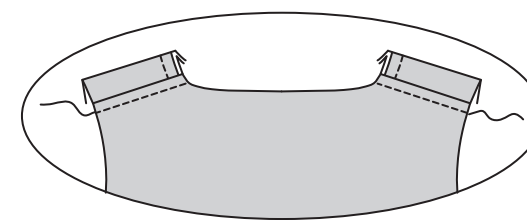
35. Das seitliche Rückenteil **ABSTEPPEN**.



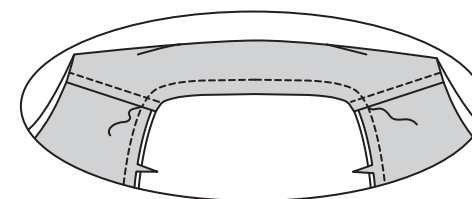
36. Die Seitennähte schließen. Die Schulternähte schließen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



37. Für Modell A: Das Rückenteil entlang der Schulternähte **ABSTEPPEN**.

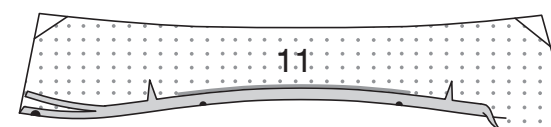


38. Die Ausschnittkante des Rückenteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

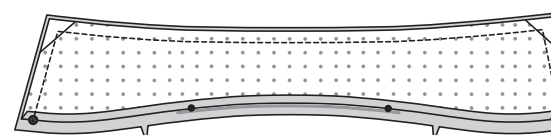


KRAGEN A

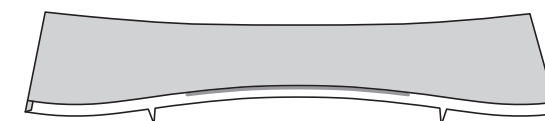
39. 1,5 cm Zugaben an der Kante mit Passzeichen des verstärkten KRAGENS (11) einschlagen, bügeln, die Mehrweite einhalten. Die umgebügelte Kante auf 1 cm Breite zurückschneiden



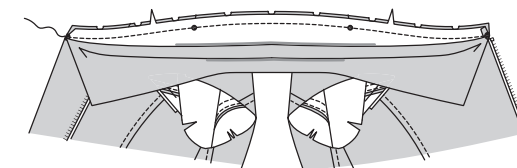
40. Den Kragen RECHTS auf rechts aufeinander steppen, dabei die Kante mit Passzeichen nicht mitfassen; Nahtzugaben zurückschneiden.



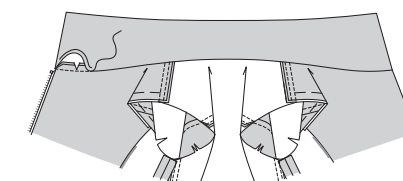
41. Auf rechts wenden; bügeln.



42. Den Kragen auf die Ausschnittkante aufstecken, die Passzeichen, rückwärtigen Mitten und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Schulternähte, die Jacken-Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen, dabei die umgebügelte Kante nicht mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden; in den Kragen bügeln.

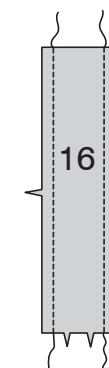


43. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.

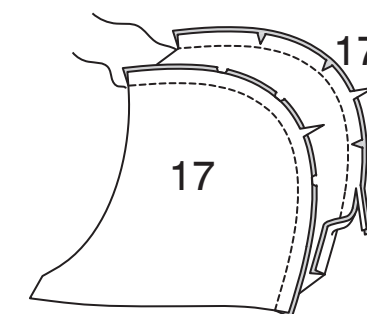


KAPUZE UND KRAGEN B

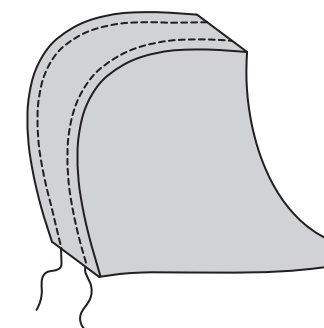
44. Die Längskanten eines KAPUZEN RÜCKENTEILS (16) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren. (Verbleibendes Kapuzenrückenteil wird als Beleg verwendet.)



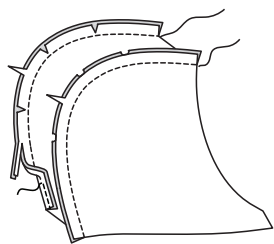
45. Ein KAPUZEN SEITENTEIL (17) jeweils auf die Seiten des Kapuzenrückenteils RECHTS auf rechts aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, das Kapuzenrückenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen; die Nahtzugaben auf 1,3 cm Breite zurückschneiden. (Verbleibende Kapuzenseitenteile werden als Beleg verwendet). Nahtzugaben ins Kapuzenrückenteil bügeln.



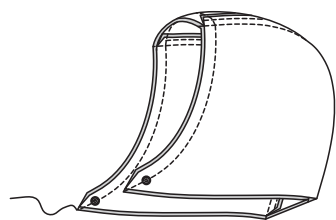
46. Die Kanten des Kapuzenrückenteils **ABSTEPPEN**.



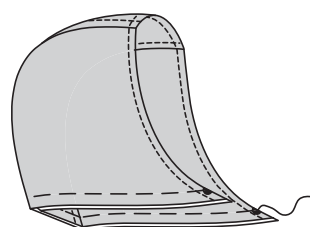
47. Den Kapuzen-BELEG ebenso arbeiten wie die Außenkapuze.



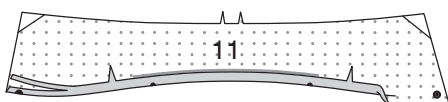
48. Den Beleg RECHTS auf rechts auf die Kapuze aufstecken, die Punkte, Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Vorderkanten steppen; Nahtzugaben zurückschneiden.



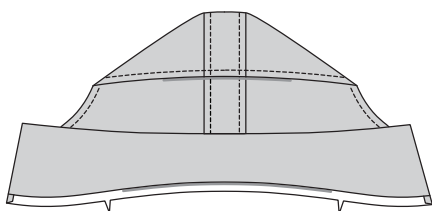
49. Die Kapuze auf rechts wenden; bügeln. Die Schnittkanten heften, die rückwärtigen Mitten, Nähte und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Kapuze entlang der Vorderkante **ABSTEPPEN**.



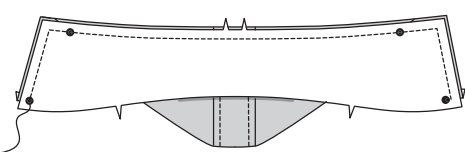
50. 1,5 cm Zugaben an der Unterkante des verstärkten KRAGENS (11) einschlagen, bügeln, die Mehrweite einhalten. Die umgebügelte Kante auf 1 cm Breite zurückschneiden.



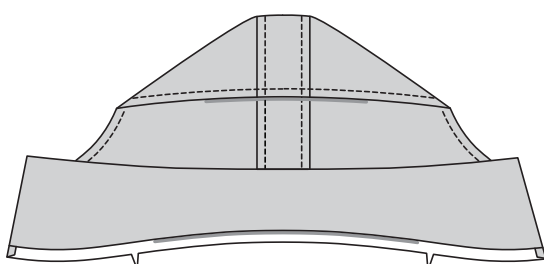
51. Die Kapuze auf den verstärkten Kragen aufstecken, die Passzeichen, rückwärtigen Mitten und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander.



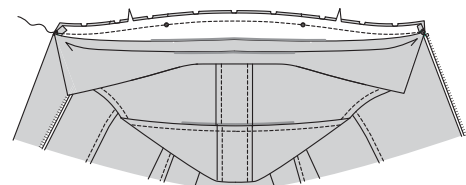
52. Unverstärkten Kragen auf den verstärkten Kragen aufstecken, die Kapuze ist zwischengefasst; heften. Steppen, dabei die Ausschnittkante offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



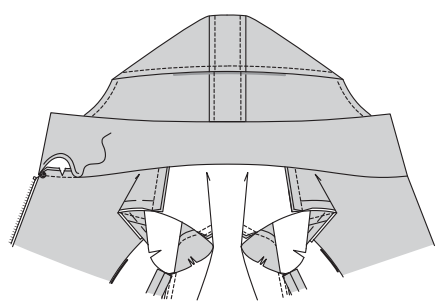
53. Auf rechts wenden; bügeln.



54. Den Kragen auf die Ausschnittkante aufstecken, die Passzeichen, rückwärtigen Mitten und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Schulternähte, die Jacken-Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen, dabei die umgebügelte Kante nicht mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden; in den Kragen bügeln.

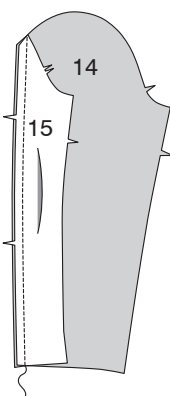


55. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.

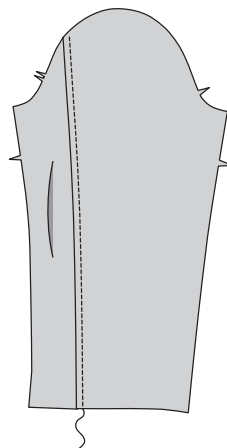


ÄRMEL

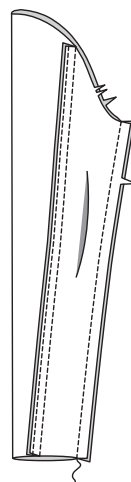
56. Den UNTERÄRMEL (15) entlang der rückwärtigen Kante rechts auf rechts auf den OBERÄRMEL (14) steppen. Nahtzugaben flachbügeln; in den Oberärmel bügeln.



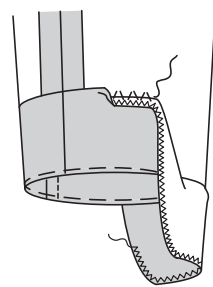
57. Den Oberärmel **ABSTEPPEN**.



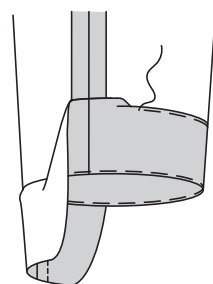
58. Die Unterarmnaht schließen.



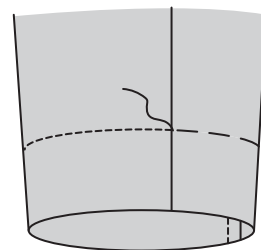
MODELL A
59. 6,5 cm Saumzugaben an der Unterkante des Ärmels einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante **VERSÄUBERN**. Per Hand annähen. Bügeln.



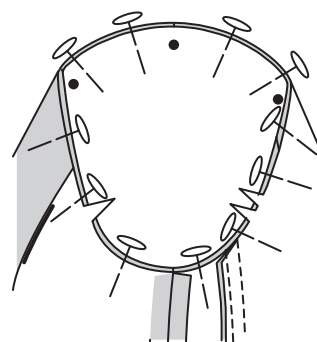
Modell B
60. 6,5 cm Saumzugaben an der Unterkante des Ärmels einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln.



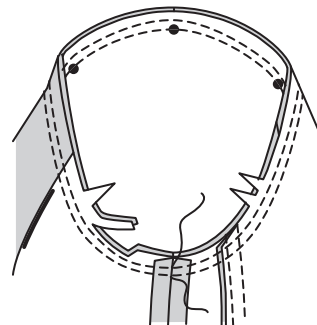
61. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.



MODELLE A, B
62. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen, Unterarmnähte und äußeren Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, der mittlere Punkt trifft auf die Schulternaht.
HINWEIS: Ich stecke und stepe immer mit der Jacke obenauf liegend und lasse über den Freiarm die Mehrweite einhalten. So ist die kürzere Naht obenauf und die Armkugel liegt glatter. Heften.
TIPP: Die Jacke anprobieren um zu überprüfen, ob die Schulternahte korrekt platziert sind.

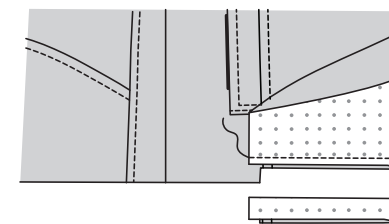


63. Die Armausschnittnaht steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben am Armausschnitt flachbügeln; dann nochmals bügeln, dabei die Form der Armkugel beibehalten. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.
TIPP: Beide Nahtzugaben mit der Overlock aufeinander nähen, dabei ganz knapp an der Kante nähen und 1,3 cm Nahtzugabe steppen lassen - dies unterstützt den Ärmel.

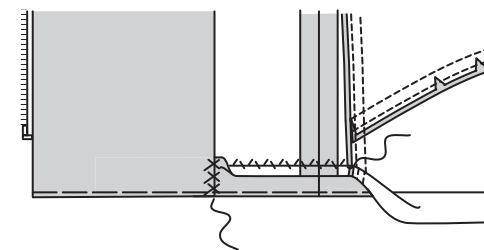


SAUM

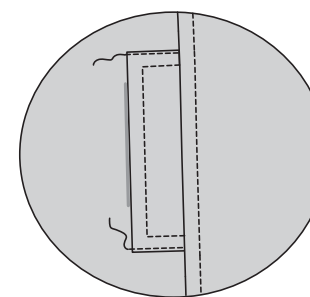
MODELL A
64. Die Unterkante der Belege entlang der Naht nach außen legen. Entlang des Belegs mit 3,8 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Wie gezeigt zurückschneiden.



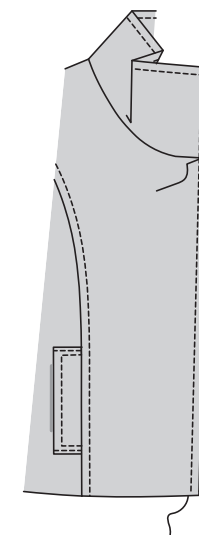
65. Belege wieder nach innen legen, weiter 3,8 cm Saumzugaben an der restlichen Unterkante der Jacke einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante **VERSÄUBERN**. Saum annähen; bügeln. Die Belege am Saum mit hexenstich annähen.



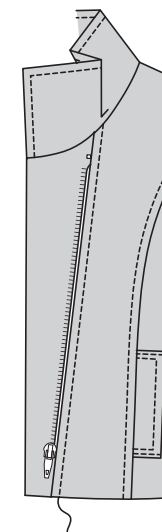
66. Entlang der kurzen Kanten der Paspel **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, dabei alle Lagen mitfassen, auch den Beleg - somit ist der Beleg gesichert und bleibt an Ort und Stelle.



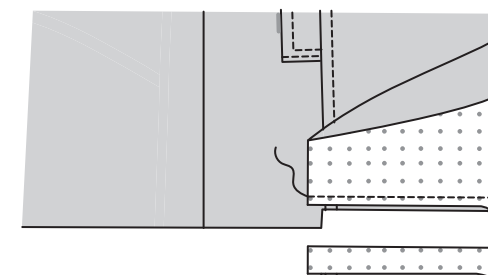
67. Entlang des rechten Vorderteils und Kragens **ABSTEPPEN**.



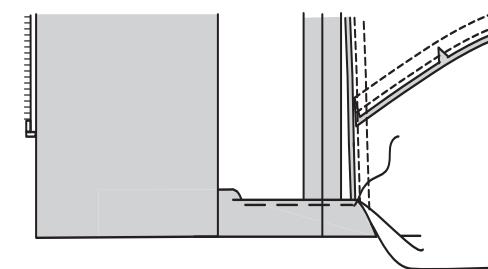
68. Das linke Vorderteil nahe des Reißverschlusses **ABSTEPPEN**.



Modell B
69. Die Unterkante der Belege entlang der Naht nach außen legen. Entlang des Belegs mit 3,8 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Wie gezeigt zurückschneiden.



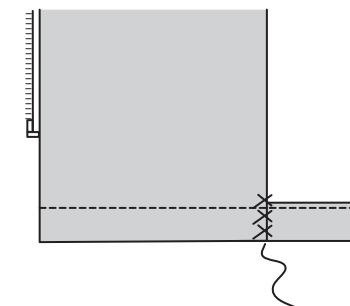
70. Belege wieder nach innen legen, weiter 3,8 cm Zugaben an der restlichen Unterkante einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften; bügeln.



71. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**, weiter bis zu den Vorderkanten arbeiten.



72. Die Belege am Saum mit hexenstich annähen.



73. Entlang der kurzen Enden der Paspel durch alle Lagen, auch durch den Beleg.

